

Herren Bezirksliga Gruppe 1 Donau (Bayerischer TTV - Oberbayern-Nord)

SV Eitensheim : TSV Mailing-Feldkirchen
Freitag, 25.11.2022, 20:00 Uhr

Gungl und Gungl und Weidenhiller bleiben gegen den SV Eitensheim ungeschlagen

Ungefährdet mit 9:1 setzten sich die Gäste der Mannschaft vom TSV Mailing-Feldkirchen am Freitagabend in der Herren Bezirksliga Gruppe 1 Donau (Bayerischer TTV - Oberbayern-Nord) beim SV Eitensheim durch. Wie deutlich der Sieg war, bestätigt auch das Satzverhältnis von 27:12. Ausschließlich die am Spielbetrieb beteiligten Personen waren bei diesem Spiel in der Halle der Gastgeber, die in ihrem 6. Saisonspiel auf 2 Ersatzspieler zurück greifen mussten. Als Matchwinner dieser Partie können Gungl, Gungl und Weidenhiller mit einer exzellenten Leistung genannt werden.

Zum Auftakt des Mannschaftskampfes standen sich zunächst die beiden Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Keinen siegbringenden Fuß auf die Erde bekamen Glas / Jalab bei der unterm Strich nach Sätzen deutlichen 0:3 Niederlage gegen Gungl / Gungl. Das musste man neidlos anerkennen. Auch wenn zwischendurch Hoffnung aufkam, konnten Fazlji / Heigl ihren Gegnern Schreiber / Weidenhiller letztlich beim 7:11, 2:11, 11:9, 5:11 nicht gefährlich werden. Nach den ersten Partien gingen nun der Topspieler des Heimteams und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 0:2 an den Tisch. Eher wenig Gegenwehr bekam Johannes Glas danach bei seinem Sieg in drei Sätzen von Sascha Schreiber. In toller Verfassung präsentierte sich Senih Fazlji im ersten Satz. Danach lief es so jedoch nicht mehr ganz weiter und der Punkt ging durch ein 1:3 an Maximilian Gungl. Wenig später war dann das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 1:3 an der Reihe. Lange umkämpft war das Match zwischen Lukas Heigl und Florian Weidenhiller, bevor sich der Gastspieler mit 11:6, 9:11, 4:11, 11:8, 11:13 durchsetzte und Weidenhiller seine Favoritenrolle somit bestätigen konnte. Wie dramatisch dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des fünften Satzes, der mit lediglich zwei Bällen Differenz endete. Trotz 1:0 Satzführung verlor Tobias Zeissler sein Spiel gegen Markus Gungl letztlich mit 1:3. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des SV Eitensheim und des TSV Mailing-Feldkirchen. Lange umkämpft war danach die Partie zwischen Johannes Glas und Maximilian Gungl, bevor sich der Gastspieler mit 5:11, 8:11, 11:8, 11:8, 5:11 durchsetzte und Gungl seine Favoritenrolle somit bestätigen konnte. Damit war bereits der sechste und siegbringende Zähler für das Gastteam auf der Habenseite. Chancenlos war nachfolgend Senih Fazlji gegen Sascha Schreiber nicht, aber mehr als ein gewonnener Satz sprang in dem anhand der TTR-Werte als in etwa 50:50 eingeschätzten Einzel nicht heraus. Das Spiel hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Einen Erfolg verpasste Lukas Heigl beim 10:12, 9:11, 11:4, 10:12 gegen Markus Gungl und konnte somit auf Basis der TTR-Werte nicht überraschen. Zu guter Letzt ging es dann zum letzten Einzel an den Tisch. Bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Florian Weidenhiller wurden am Nachbartisch Tobias Zeissler unterm Strich die Grenzen aufgezeigt. Mit dem letzten Match des Tages fand ein rückblickend eher einseitiger Mannschaftskampf sein Ende.

Durch diese Niederlage hat der SV Eitensheim in der Saison nun 2 Saison-Siege, 3 Niederlagen bei einem Unentschieden zu verzeichnen. Im nächsten Spiel tritt man nun am 03.12.2022 gegen den FC Ehekirchen II an. Für den TSV Mailing-Feldkirchen steht nach diesem Ergebnis die Partie gegen den MTV 1862 Pfaffenhofen/Ilm II am 09.12.2022 vor der Tür, in das mit einem Punkteverhältnis von 13:1 ins Rennen gegangen wird.

Statistik:
SV Eitensheim

Doppel: Glas / Jalab 0:1, Fazlji / Heigl 0:1

Einzel: J. Glas 1:1, S. Fazlji 0:2, L. Heigl 0:2, T. Zeissler 0:2

TSV Mailing-Feldkirchen

Doppel: Gungl / Gungl 1:0, Schreiber / Weidenhiller 1:0

Einzel: M. Gungl 2:0, S. Schreiber 1:1, M. Gungl 2:0, F. Weidenhiller 2:0